

Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Stadt Seehausen – öffentlicher Teil
AZ: 101505.17.10-20

Tag: 27.09.2017
Ortsteil: Stadt Seehausen, Friedensplatz 9 („Zur Sonne“)
Zeit: 19:00 Uhr bis 20:05 Uhr

Anwesende: Herr Jockisch (Ortsbürgermeister/Vorsitzender),
Herr Leitel, Herr Mollenhauer, Herr Müller, Frau Dr. Schröder, Herr Weisel
Herr Kluge, Bürgermeister
Frau Nohr – Protokollantin

Abwesende: Frau Hanusch, Herr Heine

Gäste: keine

Tagesordnung öffentlicher Teil:

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung
02. Genehmigung der Niederschrift vom 27.04.2017 und 12.06.2017 (öffentlicher Teil)
03. Bericht des Ortsbürgermeisters
04. Stadtentwicklung aus Sicht der Verwaltung
05. Einwohnerfragestunde
06. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Tagesordnung nichtöffentlicher Teil:

07. Genehmigung der Niederschrift vom 27.04.2017 (nichtöffentlicher Teil)
08. Anhörung zu einem Grundstücksverkauf
09. Auswahl Lampentyp für die L 24 und Nebenstraßen
10. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

TOP 01

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister (OBM), Herr Jockisch begrüßt alle Anwesenden. Besonders freut er sich, dass der Bürgermeister, Herr Kluge teilnimmt. Es ist seit 10 Jahren das erste Mal, dass der Bürgermeister an einer Sitzung teilnimmt.

Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Die Beschlussfähigkeit ist mit sechs von acht Ortschaftsräten gegeben.

TOP 02

Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung

Der Ortsbürgermeister fragt, ob es Änderungsanträge zur Tagesordnung gibt. - keine

Die Tagesordnung wird mit 6 x ja (einstimmig) genehmigt.

TOP 03

Genehmigung der Niederschrift vom 27.04.2017 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift vom 27.04.2017 (öffentlicher Teil) wird mit 6 x ja (einstimmig) bestätigt.

Die Niederschrift vom 12.06.2017 (öffentlicher Teil) wird mit 6 x ja (einstimmig) bestätigt.

TOP 04

Bericht des Ortsbürgermeisters

Der Ortsbürgermeister berichtet,

- von der heutigen Benefizveranstaltung für krebskranke Kinder, die sehr gut besucht wurde und schon viele Spenden eingebracht hat.
- dass er am 25.09.2017 an der Bauausschusssitzung teilnahm. Vorgestellt wurde das Bauhofkonzept. Standort wird künftig in ZD Klein Wanzleben sein und es gibt nur einen Bauhofleiter. Es wird dadurch eine höhere Effizienz erwartet.

Herr Leitel

- wirft ein, was dann mit den Liegenschaften (bisher Bauhöfe in Wanzleben und Seehausen) geschieht.

OBM Herr Jockisch berichtet weiter, dass

- Herr Küpper informierte, dass der Kreisel L24/L77 Richtung Oschersleben zum Ausbau noch 2017 ausgeschrieben wird.
- der Landkreis mit dem Abriss „alter Schafstall“ in Vorleistung ging, um die Gefahr zu bannen. Der Besitzer wurde noch nicht ausfindig gemacht.
- heute die Grabenschau erfolgt ist.
- es mit dem Vorhaben Abriss alte Kaufhalle auch gut aussieht.
- nach einem Gespräch mit BM Kluge der Ausbau Breiter Weg abgeschlossen werden soll.

TOP 05

Stadtentwicklung aus Sicht der Verwaltung

Herr Leitel

- fordert nach wie vor, ein Leerstandskataster. Es geht nicht um die Namen sondern um die Objekte, die Bauwilligen vermittelt werden könnten.
- fragt, ob die Kaufhalle schon der Stadt gehört.

OBM Herr Jockisch

- nein, die Kaufhalle gehört noch nicht der Stadt. Der Kauf wird etwas 70 T€ kosten. Das Land Niedersachsen hat jetzt einen Gutachter beauftragt, da Schulden im Grundbuch eingetragen sind.

Herr Weisel

- fragt, ob man den Versteigerungstermin erfährt.
- hat eine Anfrage zur Aufhebung des Beschlusses Aufstellung von Windkraftanlagen.

BM Herr Kluge

- bzgl. der Windkraftanlagen möchte er den Ortschaften die Möglichkeit einräumen, selbst zu entscheiden, ob solche Anlagen errichtet werden.
- berichtet dem Ortschaftsrat von seinen vergangenen 100 Amtstagen.
- die Verwaltung läuft gut. Dem Stadtrat sagt er was ihm passt und was nicht und das wird positiv aufgenommen.
- Stadtentwicklung heißt für ihn, wo soll es perspektivisch hingehen. Was will man behalten und was kann „geopfert“ werden.

Für Seehausen bedeutet das, wenn der Breite Weg ausgebaut und die Alte Kaufhalle abgerissen wird, dann muss das Rathaus in Seehausen „geopfert“ (Verkauf) werden, um die Kosten zu deckeln.

- zum Thema Grundschulen und Bildung von Schulverbänden, meint er nach wie vor, dass 3 Schulen Bestand haben, damit die Kinder auch qualitativ gut unterrichtet werden.
- zum Thema Wohnungsbau, das geht flächentechnisch in der Stadt Wanzleben und in den Ortschaften gut, wo noch freie Flächen sind.
- am Ende steht für die Orte die Attraktivität und der Erhalt der Vereinsarbeit.

OBM Herr Jockisch

- erklärt, dass das Rathaus nur noch vom DRK und von 2 Handarbeitszirkeln genutzt wird. Diese können auch in der „Sonne“ unterkommen.
- nur das Archiv muss woanders untergebracht werden, entweder in Wanzleben oder in der Grundschule.

BM Herr Kluge

- hat vor, die Hälfte der eingesparten Betriebskosten den Ortsteilen zur eigenen Nutzung zur Verfügung zu stellen.

Frau Dr. Schröder

- wie steht es bei Wirtschaftsankurbelung mit der Erhöhung der Gewerbesteuer?

Herr Leitel

- ist so etwas wie Baukindergeld für junge Familien angedacht?

BM Herr Kluge

- um die Landeszuweisungen auch weiterhin komplett zu erhalten muss im Jahr 2020 um 20 % auf 350 % erhöht werden.
- Baukindergeld ist bisher nicht angedacht, dazu müsste der Haushalt zumindest aus den roten Zahlen sein.
- spricht das Bauhofkonzept an. Es bestehen drei Bereiche in der Stadt. Die Stützpunktleiter wird es dann nicht mehr geben. Es wird intern die Stelle eines Bauhofleiters ausgeschrieben. Für ihn ist noch zu klären, ob die Hausmeister dem Bauhof oder eher dem Gebäudemanagement zugeordnet werden.
- fest steht, dass die Technik unbedingt aufgestockt werden muss.

TOP 06

Einwohnerfragestunde

- entfällt, da kein Einwohner anwesend ist.

TOP 06

Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Herr Leitel

- fragt, wie der Stand zur Höhe der Gelder für das Sanierungsgebiet ist.

OBM Herr Jockisch

- bisher gingen 57.000 € ein, erwartet werden 70.000 €.

Herr Weisel

- von diesem Geld sollte man eine Sanierung der Toiletten in der „Sonne“ überlegen,

zumal auch alle 4-6 Wochen der Stadtrat hier tagt.

- fragt außerdem, ob man diese Gelder mit Fördergeldern aufstocken kann.
Verantwortlich: **Bauamt**

OBM Herr Jockisch

- darüber muss man nachdenken.

Frau Dr. Schröder

- fragt, wer für die Pflege des Kirchberges verantwortlich ist, der Weg sieht schon fast wie eine Rasenfläche aus.

OBM Herr Jockisch

- kennt das Problem, aber über Wochen waren durch Krankheit und Urlaub immer nur 2 Kollegen anwesend.
Verantwortlich: **Bauamt**

Herr Weisel

- beim TAV muss eine Überprüfung sämtlicher Einlaufschächte in der Stadt Seehausen gefordert werden.
- die Gully-Deckel liegen so tief in der Straße, dass Lkw dort hineinfahren und es zu einer erheblichen Lärmbelästigung für die Anlieger kommt.
- schlägt vor, dass der Ortschaftsrat eine Monatspauschale (je Ortschaftsrat 30,00 €) für den Verein krebskranker Kinder spendet. Er wird das Geld an den Verein überweisen.

Herr Leitel

- informiert, dass die mittlere Leuchte auf dem Markt defekt ist.
Verantwortlich: **Bauamt**

BM Herr Kluge

- bittet die Ortschaftsräte künftig solche Mitteilungen, wie defekte Lampen oder Straßen betreffend, sofort an die Verwaltung mitzuteilen und nicht auf eine Sitzung zu warten.

OBM Herr Jockisch

Der Ortsbürgermeister schließt um 20:00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Eckhard Jockisch
Vorsitzender des Ortschaftsrates

Ina Nohr
Protokollantin